

Hängärtner fast im Alleingang

2. Liga AFV Kölliken gewinnt zu Hause gegen Windisch mit 5:2 und holt wichtige Punkte

Gegen Windisch kam der FC Kölliken zum zweiten Sieg in der Rückrunde und bleibt damit im Kampf gegen den drohenden Abstieg im Rennen. Hängärtner schoss drei Tore. Windisch zeigte dabei mehrere Gesichter.

RENÉ WULLSCHLEGER

Auch wenn der Sieg verdient war, das Schlussresultat beschönigt für den FC Kölliken das Spielgeschehen. Trainer Andi Hediger nach dem Schlusspfiff: «Die drei Punkte im Kampf gegen den Abstieg waren wichtig. Mit dem Spiel meiner Mannschaft bin ich nicht zufrieden. Die bedingungslosen Zweikämpfe, die in einem so entscheidenden Spiel nötig sind, sah ich zu wenig.»

Die Partie unter hochsommerlichen Bedingungen hatte verschiedene Gesichter. Im ersten Abschnitt besass das Heimteam mehr Spielanteile. In der zweiten Halbzeit war Windisch mehr im Ballbesitz. Trainer Andi Hediger, als fairer und sachverständiger Fussballlehrer bekannt, stufte die Leistung der Gäste bei Halbzeit treffend ein: «Eine grosse Gegenwehr sah ich noch nicht. Die Windischer haben es uns bis jetzt leicht gemacht.»

Kaum Gegenwehr

Was die Gäste im ersten Abschnitt zeigten, war wirklich bescheiden. Eine einzige erwähnenswerte Aktion (43.) – Voronkov köpft unbedrängt aus kurzer Nähe den Ball neben den Pfosten – konnte notiert werden.



ERSTER STREICH Dreifach-Torschütze Robin Hängärtner bezwingt Windisch-Goalie Mirko Trottmann zum 1:0. OTTO LÜSCHER

Mit der Auswechslung der beiden Spitzen Da Silva und Voronkov durch Alili und Doran kam im zweiten Abschnitt bei Windisch deutlich mehr Druck auf. Mit einem Lattenknaller nach einem Freistoss durch Hajrovik wurde in der 55. Minute das Spiel auch von Windisch lanciert. Der Kölliker Sieg hing in den letzten Minuten an einem dünnen Faden. Zuerst erhöhte zwar Hängärtner in der 58. Minute auf 3:0. Nur eine Minute

später verschuldete Züllig im Strafraum ein Händeergehen. Hajrovik verwandelte den Penalty mittels Flachschuss sicher. Zwei Minuten später schoss Bafkari alleine vor Torhüter Stadelmann kläglich über die Latte. Alili machte es besser. Aus vollem Lauf köpft er den Flankenball von Ponte in die Maschen. So starke Szenen Windisch nach rund einer Stunde Spielzeit aufzuweisen hatte, so schwach und unkonzentriert

spielte das Team in den Schlussminuten. Dem dritten Tor von Hängärtner (85.) ging nach einem Dribbling im Strafraum ein Ballverlust eines Windischer voraus.

Hängärtner als Matchwinner

Das tempoarme Spiel bot keine grosse Werbung für den Fussball. Aber die wenigen Zuschauer sahen wenigstens sieben Tore. Hängärtner schoss mit seinen drei Treffern die Gäste fast im

Alleingang ab. Beim Führungstor, Häusermann haute einen Ball hoch in den Windischer Strafraum, vermochte Torhüter Trottmann im Zweikampf das Leder gegen den hochspringenden Hängärtner nicht unter Kontrolle zu bringen. Auch beim zweiten Tor war der Goalie beteiligt. Auf ein genaues Zuspiel von Werthmüller reagierte Trottmann im Herauslaufen zu spät und Hängärtner musste nur noch einschieben.

Eine 2:5-Klatsche

2. Liga AFV Oftringen fällt unter den Strich

Mit viel Schwung startete der Gastgeber Wettingen 93 in sein Heimspiel gegen Oftringen. Keine neun Minuten waren gespielt, als Pascal Widmer sein Team mit einem satten Schuss in Führung brachte. Die Einheimischen blieben in der Folge spielbestimmend. In der 24. Minute vergab auf der Gegenseite Oliver Jonjic den Ausgleichstreffer, als er völlig freistehend über das Gehäuse zielte.

Mit einem Doppelschlag in der 40. Sekunde sorgten die Einheimischen für den 3:0-Zwischenstand und somit die Vorentscheidung. Nach einem Foul von Kristian Karadze an Marco Porta (35.) verwandelte der Gefoulte den fälligen Strafstoß sicher. Die spielstarken Wettinger wussten trotz der tropischen Hitze das Tempo nach der Pause nochmals zu erhöhen: In der 53. Minute lancierte Marco Facchinetti Pascal Widmer, welcher mit seinem dritten persönlichen Treffer in dieser Partie seine Abschlussqualitäten erneut unter Beweis stellte.

Trotz klarem Rückstand resignierten die Oftringer nie. Kurz vor Spielende vermochte Bahnan Oliver Jonjic nur regelwidrig zu stoppen und der Mittelfeldspieler traf mittels Foulpentalty zum 5:2-Endstand. Nach dem gleichzeitigen Sieg von Leibstadt über Rothrist rutschte Oftringen vor dem abschliessenden Heimspiel gegen Kölliken auf einen Abstiegsplatz. «Wir streben hier einen Punkt an. Doch Fehler sowie die mangelnde Routine verhinderten dieses Ziel», zeigte sich Oftringen-Trainer Salvatore Albanese enttäuscht. (BHA)

Verdienter Entfelder Sieg

2. Liga AFV Entfelden besiegt Bremgarten zu Hause mit 3:2

Auch in seinem letzten Heimspiel der laufenden Saison unterstrich der FC Entfelden seine aufsteigende Verfassung. Das Wehrli-Team besiegte den FC Bremgarten knapp, aber verdient, mit 3:2. Skodran Saljihi, Dalibor Velimirovic sowie Ivan Lopez sorgten für die Entfelder Treffer.

Das Heimteam wollte sich mit einer ansprechenden Leistung von seinen Fans verabschieden. Von Beginn weg spielten die Einheimischen gegen Bremgarten überlegen auf und bereits in der 6. Minute fiel der verdiente Führungstreffer. Mit einem Fallrückzieher traf Skodran Saljihi zur frühen 1:0-Führung. Entfelden blieb in der Folge das spielbestimmende

Team, während die Freiamter mit Defensivaufgaben beschäftigt waren. Dennoch gelang den Gästen kurz vor der Pause durch Berat Haxha der glückliche Ausgleich.

Nach dem Seitenwechsel vermochten die Einheimischen das Tempo zu erhöhen und wurden für ihre engagierte Spielweise belohnt. In der 62. Minute traf Dalibor Velimirovic mittels Foulpentalty zur erneuten Entfelder Führung. Eine sehenswerte Kombination sorgte sechs Minuten später für die Vorentscheidung: Saljihi lancierte in der 68. Minute Ivan Lopez, welcher zum 3:1 einschoss. Dem erst kurz zuvor eingewechselten Ole Wiedemeijer gelang nur zwei Minuten später freistehend der

Anschlussstreffer, doch dies änderte nichts mehr am verdienten Sieg der Entfelder.

Ligaerhalt gesichert

Der FC Entfelden kann nun am 6. Juni völlig sorglos zum Saisonabschluss nach Lenzburg reisen, wurde doch dank der starken Rückrunde der Ligaerhalt souverän realisiert. «Mit diesem Team wollen wir auch in Lenzburg siegen und dann die kommende Saison planen», zeigte sich Entfelden-Präsident Marcel Rothen nach der Partie überglücklich. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung hat sich das Team um Trainer Roger Wehrli auf dem Schützenrain so von den treuen Fans positiv verabschiedet. (DER)

Muris Aufstieg ist perfekt

2. Liga AFV Erster gegen Letzter hiess die Affiche auf der Brühl

Die Ausgangslage war klar: Muri brauchte noch einen Punkt gegen Absteiger Buchs, um den Aufstieg in die 2. Liga Inter sicherzustellen. Das gelang mit einem ungefährdeten 2:0-Sieg.

Muri liess in der Anfangsphase nie die Frage aufkommen, ob der Aufstieg an diesem Sonntag erreicht werden kann. Die Mannschaft von Spielertrainer Norbert Fischer spielte zügig nach vorne und drückte Buchs in die Defensive. Eine Ausbeute in Form von Torchancen war aber nach den ersten 10 Minuten noch nicht vorhanden. In der 20. Minute gab es dann einen Freistoss im linken

Halbfeld für Muri. Der Ball flog an den rechten Pfosten, von dort per Kopf in die Mitte und umstand Muris Ueli Huber goldrichtig und nickte zum 1:0 ein.

Das war die halbe Miete für den Aufstieg, denn der Gast aus Buchs zeigte sich so gut wie gar nicht in der gegnerischen Hälfte. In den 15 Minuten nach der Führung kombinierten sich die Murianer um den agilen Edgar Yrusta zu weiteren guten Gelegenheiten, ohne aber zu reüssieren. Da war schon eine Geniestreich von Mittelfeldspieler Michael Hohl nötig, der nach einem Alleingang an der Strafraumgrenze zum 2:0 abschloss.

In der zweiten Hälfte passierte nicht mehr viel. Die Höhepunkte waren rar gesät. Muri wollte nicht – und der FC Buchs konnte nicht. Die Highlights waren ein Lattenknaller von Yrusta, eine mirakulöse Parade des Buchser Goalies nach einem Kopfball sowie die Ankündigung des Stadionspeakers auf Freibier für die Matchbesucher.

13 Siege, 6 Unentschieden und 2 Niederlagen – so lautet die eindrückliche Saisonbilanz der Murianer vor dem letzten Spiel in Bremgarten. Dann wird auch offiziell der Meistertitel für den Aargauer Meistertitel an den FC Muri übergeben. (AKÖ)

SERVICE

2. LIGA INTER

Gruppe 3:					
Brugg - SAR Riva				1:2	
Buochs - Malcantone				2:0	
Kickers Luzern - Sursee				4:2	
Schöftland - Lugano U 21				2:3	
Sarnen - Goldau				2:3	
Ibach - Losone Sportiva				7:2	
Team Aargau U21 - Küssnacht				3:2	

1. Lugano U21	23	18	3	2	69:20	57
2. Sursee	23	13	7	3	44:24	46
3. Sarnen	23	13	4	6	52:38	43
4. Team Aargau U21	23	12	6	5	52:28	42
5. Malcantone	23	12	5	6	46:36	41
6. Buochs	23	9	10	4	33:20	37
7. Ibach	23	8	7	8	40:34	31
8. Losone Sportiva	23	8	7	8	46:43	31
9. Schöftland	23	7	3	13	36:55	24
10. Goldau	23	6	5	12	26:37	23
11. Kickers Luzern	23	6	5	12	34:48	23
12. SAR Rivera	23	6	4	13	25:41	22
13. Küssnacht a.R.	23	6	4	13	33:50	22
14. Brugg	23	1	2	20	15:77	5

2. LIGA AFV

Suhr - Lenzburg				2:4	
Leibstadt - Rothrist				2:0	
Kölliken - Windisch				5:2	
Wettingen 93 - Oftringen				5:2	
Muri - Buchs				2:0	
Entfelden - Bremgarten				3:2	

1. Muri*	21	13	6	2	38:17	45
2. Wettingen 93	21	11	6	4	60:31	39
3. Rothrist	21	8	8	5	44:33	32
4. Lenzburg	21	9	4	8	44:41	31
5. Entfelden	21	8	6	7	44:40	30
6. Windisch	21	7	7	7	32:32	28
7. Bremgarten	21	7	6	8	37:36	27
8. Suhr	21	8	3	10	42: 8	27
9. Kölliken	21	6	7	8	43:48	25
10. Leibstadt	21	6	6	9	30:45	24
11. Oftringen	21	6	5	10	33:48	23
12. Buchs +	21	4	2	15	36:64	14

* = Meister und Aufsteiger; + = Absteiger

Letzte Runde: Samstag, 6. Juni, 18 Uhr: Lenzburg - Entfelden. Bremgarten - Muri. Oftringen - Kölliken. Windisch - Leibstadt. Rothrist - Suhr. Buchs - Wettingen 93.

Kölliken - Windisch 5:2

Walke. – 90 Zuschauer. – SR: Aksamovic. – Tore: 14. Hängärtner 1:0. 37. Hängärtner 2:0. 58. Pierri 3:0. 59. Hajrovik 3:1 (Penalty). 64. Alili 3:2. 85. Hängärtner 4:2. 86. Thomann 5:2. Kölliken: Stadelmann; Züllig, Kissling, Hofer; Häusermann (46. Pierri), Siegenthaler, Tunc (77. Thomann), Widmer; Werthmüller R., Ahmetaj (46. Noever), Hängärtner.

Windisch: Trottmann; M. Ponte, De Luca, Hajrovik, Trost; Alacam, Beeler, Adili (46. Da Silva), Bafkari (84. Celebic); Da Silva, Voronkov (46. Doran).

Bemerkungen: Kölliken ohne Hofer, Kurmann (beide abwesend), Hunziker, Bucher und M. Werthmüller (alle verletzt). Windisch ohne Treier, Vigliotta (beide abwesend). Gertiser, Erni, Yuvayapar, A. Ponte, Malic, Jakupi (alle verletzt) und D. Ponte (krank). – Verwarnungen: 35. Beeler (Reklamieren), 73. Tunc (Foul), 82. Bafkari (Foul). 90. Pfostenschuss Kölliken.

Entfelden - Bremgarten 3:2 (1:1)

Schützenrain. – 150 Zuschauer. – SR Malki. – Tore: 6. Saljihi 1:0. 40. Berat Haxha 1:1. 62. Velimirovic (Foulpentalty) 2:1. 68. Lopez 3:1. 74. O. Wiedemeijer 3:2.

Entfelden: L. Buchser; Keranovic, Wehrli, Van der Sman, Gashi (63. Niffenegger); D'Onofrio (63. De Santis), Azemaj, Saljihi (87. Binder), Velimirovic; Chirico, Lopez.

Bremgarten: Firinci; Marti, Wiesner, Burkart, Portmann (72. O. Wiedemeijer); Russenberger, Rauscher (72. Koller), Vicedomini (38. Soricelli), Burim Haxha; Berat Haxha, Prnishi.

Bemerkungen: Entfelden ohne Schär, Osterwalder (beide verletzt), Baydar, Berisha, Mario Buchser (alle gesperrt) und Kryeziu (abwesend). Bremgarten ohne Wiederkehr, Meier, Gfeller, D. Wiedemeijer (alle verletzt). Durante (gesperrt), Jenni und Schmid (beide abwesend). – Verwarnungen: 8. Burkart, 10. Velimirovic, 25. Gashi, 62. Wiesner (alle Foul).

Wettingen 93 - Oftringen 5:2 (3:1)

Altenburg. – 90 Zuschauer. – SR Hasnas. – Tore: 9. Widmer 1:0. 30. A. Facchinetti 2:0. 31. Widmer 3:0. 35. Della Porta (Foulpentalty) 3:1. 53. Widmer 4:1. 55. Bytyqi 5:1. 85. O. Jonjic (Foulpentalty) 5:2.

Wettingen 93: Meier; Fabbriatore (62. Capozzolo), Lanz, Bahnan, Karadza; Palumbo (69. Osmani), M. Facchinetti, Figliolo, Kryeziu (69. A. Facchinetti (46. Bytyqi), Widmer.

Oftringen: De Sousa; Dovoda (54. Haxhimemmeti), Sieber, J. Jonjic, Coletta; Casale (65. Poppaj), G. Jonjic, Nocita, O. Jonjic, Baptista (42. Zeqiri); Della Porta. Bemerkungen: Wettingen 93 ohne Füglistler (gesperrt). Oftringen ohne Genjac, Djanesic (beide verletzt) und Rodrigues (abwesend). – Verwarnungen: 45. J. Jonjic, 85. Bahnan (beide Foul).

Muri - Buchs 2:0 (2:0)

Brühl. – 310 Zuschauer. – SR: Pettito. – Tore: 20. Huber 1:0. 36. Hohl 2:0. Bemerkungen: Muri ohne Pascariello und Trachsel (beide verletzt). – Lattenschüsse von Giampa und Yrusta.

Leibstadt - Rothrist 2:0 (1:0)

Schlossfeld. – 120 Zuschauer. – SR Cascio. – Tore: 36. Kurtischi 1:0. 60. Bicvic 2:0.

Leibstadt: Kalt; Juric, Tafaj, Basile, Imbach, B. Golaj, Schraner, Palma, A. Golaj, Kurtischi (Binakaj), Bicvic, (F. Golaj).

Rothrist: Bracher; Vasquez, Kiefer (Diakovic), Bracher, Erb, Zobrist (Ozan), Woodtli, Muino, Zemp. Verwarnung: Basile (Reklamieren).

Suhr - Lenzburg 2:4 (1:1)

Hofstättmatten. – 120 Zuschauer. – SR Hauser. – Tore: 26. Polat 1:0. 40. Felber 1:1. 46. Vivolo 1:2. 61. Afsar 1:3. 84. Afsar 1:4. 89. A. Oeta 2:4.

2. LIGA S.F.V.

Luterbach - Welschenrohr 2:2. Deitingen - Dulliken 2:1. Fulenbach - Hägendorf 5:2. Derendingen - Italgrenchen 2:4. Härkingen - Niederbipp 6:0. Wacker Grenchen - Gerlafingen 4:0. – **Rangliste:** 1. Härkingen 19/45. 2. Hägendorf 19/35. 3. Fulenbach 19/33. 4. Welschenrohr 19/33. 5. Italgrenchen 19/33. 6. Luterbach 19/30. 7. Dulliken 19/29. 8. Gerlafingen 19/22. 9. Wacker 19/20. 10. Deitingen 19/18. 11. Derendingen 19/17. 12. Niederbipp 19/5.

3. LIGA AFV

Trainerwechsel bei FC Kölliken II Der Trainer der 2. Mannschaft des FC Kölliken verlässt den Verein und wechselt zum FC Olten. René Scherz konnte dem Lockruf von René Erlachner nicht widerstehen und verlässt den FC Kölliken nach nur einem Jahr. René Scherz hat gute Arbeit geleistet, auch wenn die 3.-Liga-Zugehörigkeit erst im letzten Spiel bewerkstelligt wurde. (PD)

3. LIGA IFV

Gruppe 3: Eich - Altbüron-Grossdietwil 2:3. Wolhusen - Dagmersellen 0:0. Grosswangen - Escholzmatt-Marbach 3:2. Zell - Gunzwil 2:0. Nebikon - Ruswil 2:4. Schütz II - Wauwil-Egolfzwil 1:6. – **Rangliste:** 1. Ruswil 21/43. 2. Dagmersellen 21/40. 3. Altbüron-Grossdietwil 21/40. 4. Nebikon 21/35. 5. Gunzwil 21/31. 6. Eich 21/27. 7. Wolhusen 21/25. 8. Escholzmatt-Marbach 21/24. 9. Wauwil-Egolfzwil 21/23. 10. Schütz II 21/22. 11. Zell 21/21. 12. Grosswangen 21/20.

4. LIGA IFV

Aufstiegsrunde, Gruppe B: Dietwil - Willisau 1:1. Buttisholz - Zug 94 c 1:2. Meggen a - Ebikon 2:1. Schüpfeheim - Nottwil b 6:0. Ibach a - Reiden 0:0. – **Rangliste:** 1. Buttisholz 7/18. 2. Dietwil 7/16. 3. Schüpfeheim 7/15. 4. Meggen a 7/15. 5. Zug 94 c 7/15. 6. Willisau 7/10. 7. Ebikon 7/9. 8. Reiden 7/4. 9. Ibach a 7/1. 10. Nottwil b 7/0.